



# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 6171-981698, Fax - 981699, w.schuetz@allianz.de  
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax - 981937, andreas@blumen-bunk.de  
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de  
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de  
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 10.09.2011 Redaktionsschluß: 01.09.2011

**Jahrgang 40** **27. August 2011** **Nr. 14**

**RESTAURANT**  
**Le-de-Ré**  
**LIVE-MUSIK**  
am 1. Sept. 2011  
um 20.30 Uhr  
**Ruth Freise & Band**  
Eintritt frei!  
Am Saxophon Jan Beiling



**BRUNCH**  
11. Sept. 2011  
25. Sept. 2011

**Pfifferling Wochen**

**Familienfeiern  
Firmenfeiern  
und Hochzeiten**

[www.ile-de-re.de](http://www.ile-de-re.de)

**Tel. 0 61 71-72219**  
Eschborner Straße 21  
61449 Steinbach (Taunus)

## Ausländerbeirat der Stadt Steinbach

### Interkulturelles Stadtfest am 17. Sept.

**EINLADUNG** - Der Ausländerbeirat der Stadt Steinbach lädt Sie recht herzlich zu unserem Interkulturellen Stadtfest ein. Es erwartet Sie ein

### Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

### Diamantene Hochzeit im Hause Singer



Martha und Rudi Singer gaben sich am 17.08.1951 in Frankfurt am Main das Ja-Wort und genau 60 Jahre später feiern sie ihre Diamantene Hochzeit. Die Beiden wohnen seit 1965 in Steinbach (Taunus) und fühlen sich hier sehr wohl. Bürgermeister Naas kam persönlich zu diesem besonderen Hochzeitstag und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus), der Hessischen Landesregierung und des Hochtaunuskreises und wünscht dem Ehepaar Singer noch viele gemeinsame glückliche Jahre in ihrer Heimatstadt Steinbach.

abwechslungsreiches Programm, Kaffee und Kuchen und natürlich auch ausländische Leckereien.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Zeit: 17. September 2011 um 15.00 Uhr**

**Ort: Bürgerhaus Steinbach Großer Saal**

Mit den freundlichsten Grüßen  
**Ihr Ausländerbeirat**



**NEU!**

**Jetzt auch Mittagstisch**  
**ALLE SPEISEN AUCH ZUM MITNEHMEN!** **ab 7,50 €**

**Neue Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr  
Sa. 17.30 - 23.00 Uhr  
So. u. Feiertag von 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr  
Gartenstr. 21 · 61449 Steinbach (Ts.) · Tel. 06171-9160520

Räumlichkeiten für Feiern bis 70 Personen  
Raucherraum

## Lagerverkauf **KRONE**

am 03. September 2011

Unsere Aktionsliste:	
1 x Erdbeer-Lachs	150 g
1 x Garnelen-Spieße	120 g
1 x Forellenfilet	65 g
<b>alles zusammen</b>	<b>5,- €</b>

Mit vielen 1,- € Aktionen

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

Dammweg 2 - 61449 Steinbach  
Tel. 89111 - 623 0  
Internet: [www.krone-gmbh.com](http://www.krone-gmbh.com)  
(Dammweg) zwischen Steinbach und Weiskirchen

## Frauenstammtisch am 6. September, im Gasthaus „Zum Schwanen“

Der nächste Frauenstammtisch findet am 6. September 2011, um 19.00 Uhr, im „Gasthaus Zum Schwanen“, Eschborner Straße 2, statt.  
**Helga Kaddatz**

# Unsere Angebote

**Kytta Salbe f, 100gr**

**-23%**

**€ 9,99**  
UVP € 12,97

**Voltaren Dolo extra 25 mg, 20 Tabletten**

**-21%**

**€ 7,79**  
UVP € 9,90

**Mucosolvan Hustensaft, 100ml**

**-23%**

**€ 4,99**  
UVP € 6,53

**Gingium extra 240mg, 80 Tabletten**

**-26%**

**€ 84,99**  
UVP € 113,98

**Dobendan Strepsils Direkt, 24 Lutschtabletten**

**-22%**

**€ 6,59**  
UVP € 8,50

**Unsere Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 8:00 - 20:00  
Sa 9:00 - 18:00

**Central Apotheke**  
Bahnstr.51 61449 Steinbach  
**IHRE APOTHEKER**

Angebote gültig vom 27.08. bis 09.09.2011. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt., UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.  
Central Apotheke, Bahnstr. 51, 61449 Steinbach Tel: 06171-9161100



**Gewerbeverein Steinbach**

**PETER BOTTA - Mann der ersten Stunde - wurde 75 Jahre**



Fast 40 Jahre - genau im Juni 1972 - ist es her, dass Peter Botta zusammen mit 11 weiteren Steinbacher Gewerbetreibenden im damaligen kleinen Kolleg der Gaststätte „Zum Bürgerhaus“ den Gewerbeverein Steinbach (Ts.) mit gründete.

Zu den damaligen Gründungsmitgliedern gehörten: Adolf Hirdt (Großbäckerei); Peter Botta (Versicherungsagentur); Günter Stasch (Farben-Tapeten-Modellbau); W. A. König (graph. Werkstätte); Hermann Völker (Zeitschriften-Tabakwaren); Fred Müller (Schuhhandel); Friedel Junker (Lebensmittel); Lore Hed-

lefs (Kosmetik-Fußpflege); Hermann Schuster (Haushaltswaren); Klaus Hering (Beratungsagentur).

Gemäß von vorgenannten Mitgliedern beschlossene Satzung - sollte der Gewerbeverein eine Vereinigung selbständiger Steinbacher Unternehmer aus Handwerk, Handel, Klein- und Mittelindustrie, Dienstleistungsunternehmen und freien Berufen sein. Peter Botta wurde von den oben genannten Mitgliedern 1972 zum Vorsitzenden gewählt und war in dieser Funktion in dem neu gegründeten Verein bis 1974 tätig. Unterstützt wurde er während dieser Zeit von Klaus Hering, der dann auch im Jahre 1974 für weitere 20 Jahre, bis 1994, den Vorsitz inne hatte.

Schnell wurde damals bereits erkannt, dass ohne florierende Wirtschaftsbetriebe - die kommunale Weiterentwicklung gehemmt ist. Deshalb war es auch wichtig und von Anfang an ein Hauptanliegen des Gewerbevereines unter Vorsitz von Peter Botta die Steinbacherinnen und Steinbacher von der Leistungsfähigkeit seiner Mitglieder zu überzeugen. Zur Unterstützung dieses Vorhabens entstand zusammen mit dem leider bereits verstorbenen W.A. König (graph. Werkstätte) und Wolfgang Biermann (Druckerei) die „STEINBACHER INFORMATION“, - zur damaligen Zeit - Mitteilungsblatt der Stadt Steinbach - des Vereinsringes und dem Gewerbeverein Steinbach. Dieses von vielen liebevoll genannte „Staabacher Blättche“, ist zu einer Institution in unserer Stadt geworden, die nicht mehr wegzudenken ist. Die Steinbacher Information ist Plattform nicht nur für die örtlichen Gewerbetreibenden, sondern auch für sehr viele Vereine und Verbände und natürlich auch für die Stadtverwaltung. Peter Botta war auch nach dem Ausscheiden als Vorsitzender, weiterhin bis zum Ende seiner beruflichen Tätigkeit als Beisitzender im jeweiligen Vorstand tätig. Aufgrund seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Peter Botta war aber nicht nur ein Mann der ersten Stunde im Gewerbeverein Steinbach nein, man kennt ihn auch als langjährigen Vorsitzenden - von einem

der ältesten und erfolgreichsten Kunstradsportvereine in Deutschland, den „Radsportverein Wanderlust 1905 Steinbach (Taunus)“, hier fungierte er aber nicht nur als Vorsitzender - hier war er als Trainer und Organisator mit verantwortlich, dass Steinbach im 4er und 6er Mannschafts-Kunstradfahren mehrfacher Europa- und Deutscher Meister wurde. Zusammen mit Herbert Ott organisierte er das weit in der Region beliebte „Taunus Volksradfahren“. Nicht zu vergessen sein Einsatz als Stützpunkt- und Nationaltrainer der deutschen Mannschafts-Kunstradfahrer. Seine fachliche Kompetenz und Sporthallen-Erfahrung konnte Peter Botta bei der Erstellung unserer Altkönig Sporthalle mit einbringen. Eine sehr wichtige und leidenschaftliche Aufgabe war für Peter Botta auch die Mitarbeit im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Pijnacker (Holland). Hier knüpfte Peter Botta freundschaftliche Beziehungen zu Pijnacker, wo viele Treffen von ihm vorbereitet und durchgeführt wurden. Abschließend kann man sagen: **Sein Engagement für die Vereine und ihre Menschen war sehr groß - dafür danken wir Peter Botta nochmals recht herzlich. Alles Gute weiterhin, Peter Botta, es war eine schöne Zeit mit Dir.**

Klaus Hering



Von links: Walter Schütz, Marita Hering, Peter Botta, Klaus Hering, Frau Botta, Andreas Bunk und Jürgen Schepp.

**Gesangverein Frohsinn Steinbach**

**Musical „Das geheimnisvolle Leben der Piraten“**

**Musical „Das geheimnisvolle Leben der Piraten“ 11. Sept. 2011, Bürgerhaus Steinbach, ab 14.00 Uhr: Kuchenbuffet, 15.00 Uhr: Vorstellung. [www.gvfrohsinn-steinbach.de](http://www.gvfrohsinn-steinbach.de)**

Der Gesangverein lädt herzlich alle Steinbacher und Interessierten zur diesjährigen Aufführung unseres Kinderchores ein, die in die geheimnisumwitterte Welt der Piraten führt. Auf dem heruntergekommenen Segler „Esmeralda“ befiehlt Kapit'n Danton eine wilde und zusammengewürfelte internationale Truppe. Interesse besteht eigentlich nur an zwei Dingen: Abenteuer und Reichtum, möglichst schnell und möglichst beides zusammen. Es gibt kein Halten mehr, wenn darauf nur eine vage Aussicht besteht. Risikoscheu ist man ohnehin nicht - was die Zuschauer und -hörer bei der Aufführung mitverfolgen können. Sie erleben eine rauhe Männerwelt, in der gelegentlich auch eine völlig andere Seite (heimlich, versteht sich) aufblitzt. So weit - so vielleicht noch erwartet. Es gibt aber auch echte Überraschungen, denn der Piraterie bieten sich in einer glo-

balisierten Welt ganz neue Chance. Andreas Schmittberger hat ein modernes und amüsantes Piraten-Märchen geschrieben. Vorgetragen wird es von der couragierten „Mannschaft“ unseres Kinderchores. Ihre Songs aus Folk, Riverdance, Shanty, Reggae oder Tango reißen mit und bleiben sicher auch beim Publikum lange haften. Einstudiert und geleitet wird die Aufführung vom Dirigenten des FROHSINN, Wolfgang Gatscher. Für die liebevolle Gesamtausstattung sorgten die Vereinsmitglieder. Und im Vorprogramm wird der Gemischte Chor musikalisch in die Piratenwelt einstimmen. Damit dieser Sonntagnachmittag eine runde Sache wird, gibt es für Groß und Klein zahlreiche leibliche Genüsse. So bietet ein großes Kuchenbuffet wieder Selbstgebackenes zu moderaten Preisen, geöffnet wegen des starken Zuspruchs im Vorjahr bereits ab 14 Uhr sowie auch noch nach der Vorstellung. Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei. Wenn Ihnen der Nachmittag gefallen hat, freuen wir uns natürlich über eine Spende. Sie kommt ausschließlich unserem Kinderchor zugute.

Der Vorstand

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach - Jugend -**

**Freizeit der Jugendfeuerwehr in Zell am See**

Im Zeitraum vom 25.7.-1.8.2011 fuhr die Jugendfeuerwehr Steinbach zur diesjährigen Freizeit nach Zell am See in Österreich. Nach 8 stündiger Zugfahrt wurden die Jugendlichen mit einem Kleinbus vom Bahnhof zur Unterkunft gefahren. Das Domizil sollte wie schon 2001 und 2006 der Jugendclub Kitzsteinhorn sein. Zur besonderen Ausstattung dieser Herberge gehören neben eigener Sporthalle auch ein Pool samt Wasserrutsche, Trampoline, Beachvolleyball- & Soccerfelder und sogar ein eigener Hochseilgarten. Neben dem Zeitvertreib auf der eigenen Freizeitanlage standen auch noch eine Wanderung, ein Ausflug zu den Hochgebirgstaueisen von Kaprun, Zell am See und natürlich auch Wildwasser Rafting auf dem Programm. Das Highlight des Ausfluges sollte natürlich das Rafting sein. Nach dem Ausrüsten mit Neoprenanzügen und Schwimmwesten wurden die Boote verladen und zu einer geeigneten Stelle gefahren. Nach einer kurzen Einweisung wurden die 3 Raftingboote mit neun Kids plus Guide besetzt und zu Wasser gelassen. Trocken sollte bei diesen Tripp schließlich niemand bleiben und so ging es neben zum Teil reißenden Strömungen an geeigneten Stellen freiwillig ins Wasser. Nach ca. 5 Kilometern war dann eine reizende Fahrt auf der Salzach beendet und es lockte ein abendliches Grillen. Weitere Aktivitäten mit dem Besuch von Zell am See und einer Wanderung sollten folgen. Zum einen konnte im Hochseilgarten auf Holzbalken in 10 Meter Höhe geklettert werden um sich dann mit einer Seilbahn abzuseilen. Zudem stand abends noch Bullriding auf der Tagesordnung. Ein weiterer Tagesausflug wurde zu den Hochgebirgstaueisen in Kaprun gemacht. Dort wurde man mit Bussen und einem Schrägaufzug auf 2040 Metern Höhe zum Stausee Moserboden gebracht. Dort konnte man einen herrlichen Ausblick ins Tal und über die Seen genießen und einen Gletscher besteigen, der seit dem letzten Ausflug leider stark zurückgegangen war. Nach schönen 7 Tagen fuhr man mit dem Zug wieder gen Steinbach und entlud am Bahnhof noch den Kleinbus, der das Gepäck transportierte.

Daniel Matthäus





# A U T O S C H E P P

GmbH

## Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18  
Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1,  
61449 Steinbach (Taunus)  
[www.auto-schepp.de](http://www.auto-schepp.de)

**Steinbach (Taunus)**

**Kunst im „kleinen Café“ an der Apfelweinbrücke**

Die KERAMIK -KiDS der Keramikwerkstatt von Moni Funck laden für Sonntag, den 4. September Familien mit Kindern und andere Interessierte zu ihrer jährlichen Ausstellung ein, die dieses Jahr zum ersten Mal an der neuen Apfelweinbrücke im Steinbachtal stattfindet. Die Apfelweinbrücke liegt direkt am Regionalpark RheinMain-Radwanderweg in Steinbach südlich des Wohngebietes Im Wingertergrund. Zwischen 14:00 bis 17:30 Uhr stellen die KERAMIK-KiDS ihre Arbeiten aus den letzten Kursen vor. Erstmals bieten die Kinder ihre selbstgebasteten und in Rakuöfen gebrannten Steckerlfische zum Kauf an. Außerdem wird es für Groß und Klein ein attraktives Mitmachprogramm geben. Moni Funck und ihre KiDS zeigen, wie mit Ton gearbeitet wird und wer Lust hat, kann selbst ausprobieren wie sich das Material anfühlt und kleine, lustige Dinge bauen. Alle entstandenen Werke können nach dem Trocknen auf Wunsch zum Selbstkostenpreis in der Keramik- Werkstatt von Moni Funck gebrannt werden. Wer einfach nur zuschauen möchte oder Hunger bekommen hat, kann sich im kleinen Café am Bachlauf mit leckeren, selbstgebackenen Kuchen und einem Tässchen Kaffee stärken. Wir weisen darauf hin, dass die Apfelweinbrücke ausschließlich zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erreichen ist.

Moni Funck

**FDP Steinbach**

**Fatime Akimi gewinnt den Luftballonweitflug vom Stadtfest**



Trotz des teilweise regnerischen Wetters am Steinbacher Stadtfest, haben mehr als 150 Teilnehmer am FDP-Luftballonweitflug teilgenommen. 14 Luftballon-Karten wurden zurückgeschickt. Am weitesten flog der Luftballon der 11-jährigen Fatime Akimi ins 222 km entfernte Donauwörth. Die glückliche Gewinnerin erhält einen Steinbach-Gutschein. Sicherlich wird sie bei ihren vielseitigen Hobbies wie Schwimmen, Lesen und Basteln davon Gebrauch machen können. Der Finder ihres Luftballons erhält ein schönes Buch über Steinbach - **Als Steinbach noch ein Dorf war** - zugeschickt, damit er sich über die Stadt der Gewinnerin informieren kann.

Christine Lenz

**TuS Steinbach**

**TuS Steinbach beim Jubiläums-Umzug in Wehrheim**

13 TuS-Turner u. 2 Helferinnen machten sich am Sonntag, dem 7. Aug. auf den Weg nach Wehrheim. Der TSV-Wehrheim feierte nämlich den Abschluss seines 150 jährigen Jubiläums mit einem Festumzug. Bei strahlendem Sonnenschein bewegte sich der Lindwurm durch die Stadt mit vielen begeisterten Zuschauern. Das Motto der TuS-Steinbach war "Turnen, damals und heute". Die Damen von damals trugen lange blaue Röcke mit Matrosenkragen und weißen Oberteilen. Sie präsentierten neben dem Bänderkreuz auch traditionelle Handgeräte wie Holzstab und Keulen. Die Herren-Turner von damals trugen einen geringelten blauweißen Turnanzug und stemmten eine Langhantel. Die Gymnastinnen von heute zeigten mit aktuellen Handgeräten, Reifen, Ball, Band und Keulen in Glitzertrikots mit Röckchen ihre Techniken. Ein TuS Teilnehmer schwenkte dazu die Europafahne. Der Zug endete nach 80 Minuten in einem großen festlich geschmückten Festzelt, in dem zum Abschluss die teilnehmenden Musikgruppen hintereinander das Publikum unterhielten.

Monika Windecker



**TuS Steinbach - Aikido -**

**Aikido-Lehrgänge in Steinbach**

Aikido Steinbach lädt mehrmals im Jahr zu Wochenend-Lehrgängen mit hochgraduierten Lehrern ein. Diese Kurse stehen sowohl unseren TuS-Mitgliedern als auch allen interessierten Aikidoka offen. Nach einigen Jahren Pause können wir Dieter Löpke (6. Dan) wieder zu einem Lehrgang am 27. August von 12:00 bis 18:30 Uhr in der TuS-Friedrich-Hill-Halle in der Obergasse begrüßen. Gäste sind auch willkommen.

**AUTO CHECK** 

Tanken Sie für die Hälfte! Mit...

**Autogas**  
(LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.  
...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther  
Inh. Michael Kleine  
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach  
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenther@tuning@t-online.de

**BORZNER**

Jalousien • Rolläden  
Markisen  
Elektroantriebe  
Fenster & Türen

Planung • Beratung  
Verkauf • Service

**STEINBACH (TAUNUS)**  
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

**GELBE SÄCKE**

**Nächste Abfuhr:**

**Montag 29. Aug. 2011**  
Bezirk Nord: Bahnstr./Eschborner Str.  
sowie alle nördlich liegenden Straßen

**Dienstag 30. Aug. 2011**  
alle Straßen südl. d. Bahnstr./Eschborner Str.

**Pizzeria „Pisa“**

Tel. 06171-74700

61449 Steinbach/Taunus • Untergasse 2

**Liefer-Service - Tel. 7 47 00**

*Von Montag bis Sonntag:  
Täglich wechselnde Menüs*

**Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?**

**PARTY-SERVICE WITTEK**

*Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menu und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.*

Feldbergstr. 6 • 61449 Steinbach (Ts.)  
Tel. 0 61 71 - 7 68 71  
[www.party-service-wittek.de](http://www.party-service-wittek.de)

### LC Steinbach - Breitensport -

#### Bürgermeister Naas startet beim Breitensporttag!



3 Fotos: Sandra Hildebrandt

Als es um 14 Uhr losging mit der Veranstaltung strahlte die Sonne noch. Und das Wetter blieb auch noch weitere 3 Stunden so. Und es waren viele gekommen um sich sportlich zu betätigen. Auch Stefan Naas zeigte, dass er ein sehr sportlicher Bürgermeister ist. Nachdem der sportliche Part beendet war und die Kinder rege das Spielmobil mit vielen Spielangeboten genutzt hatten, fing es an zu regnen mit Blitz und Donner. Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Danach gings ins Vereinsheim, wobei Reiner Sudler schon den Grill angeworfen hatte und die hungrigen Sportler bestens versorgte. Abends blieben die meisten dann noch bei toller Stimmung bis weit in die Nacht im Vereinsheim!

### Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



#### Willkommen in Steinbach SERGIO Aguilera

Sergio wurde am 24.02.2011 als erstes Kind von Verónica Aguilera Carrasco und Pedro Davila Carrasco in Frankfurt am Main geboren. Bürgermeister Naas ließ es sich nicht nehmen, den neuen Erdenbürger am 21.06.2011, gemeinsam mit der Ersten Stadträtin Claudia Wittek, in Steinbach willkommen zu heißen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Carrasco für die Zukunft alles Gute und viel Freude.



#### VINCENT-MARIAN – ein neuer Erdenbürger für Steinbach

Am 12.05.2011 erblickte Vincent-Marian als zweites Kind von Helena und Sven Möller in Bad Hersfeld das Licht der Welt. Bürgermeister Naas begrüßte den neuen Erdenbürger am 22.06.2011 und überbrachte den stolzen Eltern und dem großen Bruder Lennard-Maurice die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Möller für die Zukunft alles Gute und viel Freude in ihrer Heimatstadt Steinbach (Ts).

### IG BAU Bildungsstätte, Waldstraße - Steinbach (Ts.)

#### MoTown rocken die Bildungsstätte der IG BAU

##### Umjubelter Auftritt beim „IG BAU-Sommerabend“

Es waren mal wieder viele Menschen zum ‚Sommerabend bei der IG BAU‘ gekommen: Die ersten Steinbacher fanden sich am Montag, 15. August, bereits eine Stunde vor Konzertbeginn ein – schließlich tummelten sich etwa 500 Gäste auf dem Gelände der Bildungsstätte. Und sie wurden prächtig unterhalten! Die Band MoTown, die sich aus lauter Musikern aus dem Rhein-Main-Gebiet zusammensetzt, heizte den Anwesenden ordentlich ein, so dass es auf der Tanzfläche vor der Bühne am Ende richtig drängelnd wurde. Die zehnköpfige Band MoTown besteht in etwa zu gleichen Teilen aus Profi- und Hobby-Musikern. Und es ist für Außenstehende schlichtweg nicht zu erken-



Text + Fotos: Burkhard Much



#### AROOFA Qadir - eine neue Steinbacherin!

Am 04.07.2011 erblickte Aroofa als zweites Kind von Attia-Tul Qadir und Fawad Ul Azim Khawar in Frankfurt am Main das Licht der Welt. Bürgermeister Naas besuchte die neue Steinbacherin am 11.08.2011 um sie willkommen zu heißen und überbrachte den stolzen Eltern und dem großen Bruder Khaqaan (1 1/2 Jahren) die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Qadir-Khawar für die Zukunft alles Gute und viel Freude.



#### Herzlich Willkommen AYSEGÜL Kaynak

Aysegül Kaynak erblickte am 08.07.2011 in Bad Soden am Taunus als erstes Kind von Dilek und Halil Kaynak das Licht der Welt. Bürgermeister Naas hieß am 10.08.2011 die neue Steinbacherin herzlich willkommen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute in ihrer Heimatstadt Steinbach (Taunus).



**PHORMS Taunus Campus in Steinbach (Ts.)**

**Große Eröffnungsfeier - PHORMS weiht den Schulneubau des Taunus Campus in Steinbach (Ts.) ein  
Neubau des Phorms Taunus Campus erweitert bilinguales Schulangebot von Phorms Education im Raum Frankfurt**

Rund 300 Gäste waren anwesend, als Dr. Carsten Breyde, geschäftsführender Direktor von Phorms Education, am Dienstag - 9. August 2011 - den Startschuss für den neuen Taunus Campus in Steinbach (Ts.) gab. Schulleiter Michael Gehrig nahm den Schlüssel für das neue Schulgebäude feierlich entgegen. „Bildung braucht Räume. Dieser moderne und zukunftsweisende Bau schafft optimale Bedingungen für größtmögliche Lern- und Entwicklungserfolge“, so Dr. Breyde. Viel Erfolg und Enthusiasmus wünschte er zum Schulbeginn. Auch Michael Boddenberg, hessischer Staatsminister für Bundesangelegenheiten, gratulierte zum Neubau genauso wie Ulrich Krebs, Landrat des Hochtaunuskreis, Bürgermeister Dr. Stefan Naas und Silvia Bouffier-Spindler als Leiterin des Staatlichen Schulamtes Frankfurt. Das neue Gebäude liegt direkt am Fuße des Taunus in Steinbach, in der Waldstraße 91. Die rund 5.600 qm Fläche des Taunus Campus bieten jede Menge Freiraum für mehr als 500 Schülerinnen und Schüler von der Eingangsstufe bis zum zukünftigen Abiturjahrgang. Die Schule liegt mitten in der Natur. Mit den großzügigen Grün- und Außenflächen und den Sportanlagen der Stadt Steinbach sind die Bedingungen ideal, einen bewegten Schul-Alltag mit allen Sinnen zu erleben. Derzeit lernen rund 200 Schülerinnen und Schüler auf dem Taunus Campus. In sechs Jahren werden die jetzigen Sechstklässler als erster Jahrgang das Abitur ablegen. An den bilingualen Phorms Schulen lernen die Schülerinnen und Schüler ab der Eingangsstufe (Reception) Englisch nach der Immersionsmethode unter Anleitung englischer Muttersprachler. Gerade die Eingangsstufe für die Fünfjährigen spielt beim englischen Spracherwerb eine besondere Rolle, betonte Schulleiter Michael Gehrig in seiner Festrede. Altersgemäß und spielerisch tauchten die Kinder mit dieser Lernmethode buchstäblich in die neue Sprache ein und lernten mit „erstaunlichem Tempo“, so Gehrig.

Trotz der internationalen Ausrichtung der Phorms Schulen entschied sich Phorms Education ganz bewusst für das deutsche Abitur als höchsten Schulabschluss, auch am Taunus Campus. Besonders leistungsstarke Schüler können ab der zehnten Klasse am „Advanced Placement Programm“ teilnehmen und parallel zum Abitur das Advanced Placement International Diploma (APID) ablegen. Während des Programms sammeln die Schüler bereits wichtige „Credits“ für Colleges und Universitäten, was Zeit und Geld während des Studiums im englischsprachigen Ausland sparen kann. Das APID erlangen weltweit rund 1,8 Millionen Schüler an 18.000 Schulen in 115 Ländern. Dieser internationale Abschluss ermöglicht eine direkte Zulassung an rund 3500 Universitäten weltweit, darunter renommierte Institute wie Harvard, Cambridge oder Oxford.

**Phorms Taunus Campus in Steinbach lädt recht herzlich alle interessierten Eltern zu einem „Tag der offenen Tür“ am Samstag, den 24. Sept. 2011 - von 10.00 bis 14.00 Uhr - in die Waldstraße 91 ein.**

Foto: Dieter Nebhuth



Auf dem Bild v. links: Michael Koehler kaufmännischer Leiter PHORMS, Dr. Carsten Breyde, der Vorstandsvorsitzende von Phorms education, Herr Scheffler und Herr Kiessling von der Firma Goldbeck und Schulleiter Michael Gehrig



3 Fotos: Phorms

**Rede von Bürgermeisters Dr. Stefan Naas anlässlich der Einweihungsfeier des Phorms Taunus Campus am 9. August 2011**

Sehr geehrter Herr Staatsminister Boddenberg, sehr geehrter Herr Landrat Krebs, sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Weyres, Sehr geehrter, lieber Herr Schulleiter Gehrig, verehrte Architekten, Handwerker, Ausführende, verehrte Schulgemeinde, liebe Eltern und vor allem liebe Kinder. Anlässlich der Einweihung der neuen Phorms-Schule auf dem Taunus Campus überbringe ich Ihnen die besten Grüße und Glückwünsche der Stadt Steinbach und ihrer Bürgerinnen und Bürger. Wir beglückwünschen Sie zu dem raschen Bau der schönen neuen Schule. Keine 5 Monate haben Sie gebraucht, um die Schule fertig zu stellen. Sicherlich ein Vorbild für andere. Wir freuen uns mit Ihnen, den Bauherren, die Architekten sowie die Handwerker, dass das Projekt glücklich beendet werden konnte. Die Kinder und das Kollegium freuen sich auf ihre neue Schule und dem damit verbundenen Ende des Provisoriums in den Containern. Wir beglückwünschen Sie auch zu der Standortentscheidung Steinbach. Für die Stadt Steinbach ist dies ein besonderer Tag der Freude, da nun für jedermann sichtbar nach 16 Jahren Stillstand und Zerfall auf dem Gelände des alten Schwimmbades etwas Neues entstanden ist. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei den Verantwortlichen von Phorms Education bedanken. Das Projekt stand auf der Kippe. Aber mit vereinten Kräften haben wir es geschafft -

Die neue Schule steht! Heute ist ein großer Tag für Steinbach - Die Schule ist ein Signal zum Aufbruch! Dieser moderne, sich in das Umfeld einpassende Bau entspricht den neusten Anforderungen einer Bildungsstätte, in der die Kinder ganztägig betreut werden. Ich bin davon überzeugt, Kinder, Lehrer und Eltern hier sehr schnell wohl fühlen werden. Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich betrachte den Taunus Campus als hervorragende Ergänzung zu den guten Betreuungs- und Bildungsangeboten in unserer Stadt. Mit dem Ausbau der Betreuung der unter Dreijährigen, dem Neubau der Geschwister-Scholl-Schule sowie des angeschlossenen Betreuungsangebotes gibt es in unserer Stadt erstmals ein pädagogisches Angebot von der frühkindlichen Bildung bis hin zum Abitur. Erstmals ist es möglich in Steinbach das Abitur abzulegen - das ist eine großartige Perspektive für die Entwicklung unserer jungen Stadt. Ich bin mir sicher, dass diese sogenannten weichen Standortfaktoren die Attraktivität Steinbachs gerade für junge Familien in den geplanten Neubaugebieten steigern werden. Dem Bauwerk, der Schule und Ihnen allen wünsche ich heute ein herzliches Glück auf! Als Einweihungsgeschenk habe ich Ihnen heute folgende drei Dinge mitgebracht. Eine neue Stadtkarte- und Freizeitkarte von Steinbach (Taunus), in welcher die vielen Freizeiteinrichtungen von Steinbach verzeichnet sind. Einen Vogelnistkasten mit Steinbacher Wappen von den Oberurseler Werkstätten gefertigt und im Rathaus erwerblich. Einen Klimakoffer des Wetterparks Offenbach. Elf naturwissenschaftliche und sicherlich spannende Experimente zu Wetter und Klima können die Schülerinnen und Schüler hiermit ausprobieren.

**Dr. Stefan Naas, Bürgermeister**



Regionalparkroute-Rhein-Main - Eröffnung der Apfelweinbrücke in Steinbach/Ts.

**KLASSE-QUALITÄT  
PREISWERT AUCH IN STEINBACH!**

**Ein Dankeschön an die treue Kundschaft!**

Stempel Bobbi und sein Team bedanken sich bei unserer Kundschaft für das Vertrauen, das Sie uns zum Schulanfang geschenkt haben. Sicher gab es manch stressige Situation, aber es hat zu jeder Zeit Spaß gemacht.

**Treu nach dem Motto:**

**„Unmögliches wird sofort erledigt,  
auf Wunder muß gewartet werden“.**

**BIOMETRISCHE PASSBILDER  
SCHUH-REPARATUR-FACHSERVICE  
FOTOANNAHME auch DIGITAL  
HERMES-PAKET-SHOP  
FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF  
STEMPEL direkt vom HERSTELLER  
**STEMPEL BOBBI**  
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983**

**Marschner** FACHBETRIEB  
ROLLADEN · MARKISEN · TORE  
Inh. Thomas Stottut  
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35  
61449 Steinbach / Ts.  
www.marschner-rolladenbau.de

Telefon 06171-76215  
Telefax 06171-75443

**Karosserie** **RW Autoprofis**  
www.rw-autoprofis.de

**Unfallinstandsetzung  
an Kraftfahrzeugen  
aller Art!**

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
vom Karosseriebaufachbetrieb  
**WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH**  
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber  
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

**Einweihung Apfelweinbrücke in Steinbach**

Steinbachs Bürgermeister Dr. Stefan Naas freut sich, dass mit der Apfelweinbrücke das erste Regionalpark-Projekt in Steinbach nun fertig gestellt ist. Die Regionalpark Rhein-Main Taunushang GmbH hat hierzu im vergangenen Jahr die Finanzierung sicherstellen können. Die Apfelweinbrücke quert den Steinbach und führt so den Weg von Steinbach nach Frankfurt und Eschborn. Die Brücke an diesem Ort hat bereits eine lange Geschichte, denn wichtiger als heute war für die Steinbacher Bürger die Querung des Baches in der nicht motorisierten Zeit. Machte früher der Weg zur Arbeit die Brücke zwingend erforderlich, so sind es heute in erster Linie Fahrradfahrer, Spaziergänger und die Landwirtschaft, die sie nutzen. Die Neugestaltung der Brücke und des Umfeldes lädt alle Nutzer zum Verweilen ein. „Die Brücke ist ein fester Bestandteil bei der von uns geplanten Aufwertung der Steinbachhau und soll zudem der Sicherung des Wasserabflusses dienen, erklärt Bürgermeister Dr. Naas. Mit der Aufstellung Steinbacher Grenzsteine an diesem historisch nicht unbedeutenden Ort wird auf die Geschichte von Steinbach hingewiesen. „An dieser Stelle soll erinnert werden, dass Steinbach lange Zeit ein zum Großherzogtum Hessen gehöriger Ort war, der von preußisch annektierten Landesteilen umgeben wurde.“ Zur Eröffnung der Rundroute am 11. September sind alle zu Apfelwein und Musik in Steinbach eingeladen. Aber auch sonst gibt es an diesem Tag viel zu entdecken und zahlreiche weitere Feste und entlang der Regionalpark Rundroute. Jürgen Odszuck, Erster Stadtrat in Kronberg und Mitglied des Aufsichtsrats der Regionalpark Rhein-Main Taunushang GmbH und Steinbachs Bürgermeister Dr. Stefan Naas danken den Geldgebern ebenso wie den Projektbeteiligten. Herr Dr. Lorenz Rautenstrauch, Geschäftsführer der Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH, weist insbesondere auf die regionale Bedeutung der inzwischen zahlreichen Maßnahmen, die von der Dachgesellschaft initiiert oder gefördert werden, hin und betont die Wichtigkeit der Unterstützung durch das Land Hessen und der Fraport AG.



# Das 8. Steinbacher Stadtfest im Bild von Dieter Nebhuth



